

# Product Sustainability Report (PSR)

## Kategorie Kühlen



# Product Sustainability Report (PSR)

Der «Product Sustainability Report» (PSR) gibt Auskunft über die nachhaltigen Aspekte der entsprechenden Produktkategorie. Im Zentrum stehen umfangreiche Umweltdaten mittels detaillierten Ökobilanzen (LCA).

## Ökobilanz (LCA)

Nach DIN EN ISO 14040

## Tools

SimaPro, EcoInvent, UVEK Umweltdatenbank

## Perspektiven

Cradle to Cradle und Cradle to Gate, Auswertung nach 3 Methoden: CO<sub>2</sub>-Fussabdruck in CO<sub>2</sub>, nach der Methode der ökologischen Knappheit in Umweltbelastungspunkten (UBP) und nach der Methode des monetären Gegenwerts in Schweizer Franken (CHF).

## Kategorie

Kühlen

## Erstellt

V-ZUG AG, Industriestrasse 66,  
6302 Zug, Schweiz

## Verifiziert

Carbotech AG, Umweltprojekte und Beratung,  
Gasometerstrasse 9, 8005 Zürich, Schweiz



# Inhaltsverzeichnis

Über V-ZUG	Seite 4
Nachhaltigkeit bei V-ZUG	Seite 7
Resultate der Ökobilanzen (LCA)	Seite 9
Beitrag von V-ZUG, um die Nachhaltigkeit der Produkte zu stärken	Seite 13
Beitrag der Nutzer:innen, um die Nachhaltigkeit der Produkte zu stärken	Seite 15
Langlebigkeit, Reparierbarkeit und Kundenloyalität	Seite 16
Zusammenfassung	Seite 17

# Über V-ZUG

Seit der Gründung 1913 in Zug, entwickeln, kreieren und produzieren wir Geräte, die Leichtigkeit ins Zuhause und Kreativität in die Küchen unserer Kund:innen bringen.

Mit der verantwortungsbewussten Herstellung hochpräziser und langlebiger Produkte leisten wir einen aktiven Beitrag für eine nachhaltige Zukunft.

V-ZUG verfügt über Niederlassungen in der EU, Grossbritannien, China, Hongkong, Singapur und Australien sowie Vertriebspartner:innen weltweit. Die Produktion aber erfolgt in der Schweiz, und hier werden auch die Entscheidungen getroffen. Insgesamt beschäftigt die V-ZUG Gruppe derzeit etwa 2200 Mitarbeitende. Sie ist organisatorisch in die Segmente «Haushaltsgeräte» und «Immobilien» unterteilt.



## Zeitloses Design

Unsere Designsprache ist unaufdringlich, zeitlos und auf das Wesentliche reduziert. Sie macht keine Kompromisse bei der Qualität, den verwendeten Materialien und der Nachhaltigkeit. Wir haben die Interaktion der Benutzer:innen mit unseren Produkten sorgsam bis ins Detail ausgearbeitet, um sie so intuitiv wie möglich zu machen und eine emotionale Verbindung zu unseren Produkten zu schaffen. Das ist Schweizer Qualität.

## Innovation mit Bedeutung

Wir streben unermüdlich danach, Lösungen zu finden, die Ihre alltäglichen Arbeiten im Haushalt erleichtern und für perfekte Ergebnisse sorgen.

Wir sind für innovative Produkte bekannt. Dabei legen wir grossen Wert auf deren Benutzerfreundlichkeit, Langlebigkeit, Zuverlässigkeit, Leistung und Energieeffizienz. Dank unserer Nähe zu unseren Kund:innen können wir die richtigen Programme und Funktionen entwickeln, um perfekte Ergebnisse zu erzielen. So können wir Ihnen alltägliche Arbeiten in Ihrem Haushalt erleichtern.

## Service

Unser engagiertes Serviceteam unterstützt unsere Kund:innen auf ihrem gesamten Weg mit V-ZUG. Von der Auswahl des passenden Geräts für Ihre Bedürfnisse bis hin zur Hilfe bei Problemen oder bei Fehlermeldungen oder -Codes: Unsere Kund:innen erhalten garantiert die Hilfe, die sie benötigen.

Wir geben jeden Tag alles, um die Zufriedenheit unserer Kund:innen mit unseren Produkten sicherzustellen und ihnen den besten Service zu bieten. Mit mehr als 700 Serviceexpert:innen weltweit sind wir jederzeit für unsere Kund:innen da.



## Schweizer Herkunft

Mit Stolz tragen wir den Standort unseres Unternehmens im Markennamen und sind uns gleichzeitig bewusst, welche Verantwortung wir gegenüber unserer Umwelt tragen. Wir reflektieren unsere Handlungen und deren Auswirkungen auf die Menschen und Ressourcen in unserem Umfeld und bekennen uns zu weiteren Investitionen für eine nachhaltige Zukunft. Wir sind hier, um zu bleiben.

### **Produktionsstandort Zug, Hauptsitz, vertikale Fabrik**

Wir haben uns bewusst dafür entschieden, unserem langjährigen Produktionsstandort in der Schweiz treu zu bleiben. Um sicherzustellen, dass wir optimal für die Zukunft gerüstet sind, sind wir Teil eines visionären Projekts für die urbane Produktion: dem Tech Cluster Zug. Da wir unermüdlich nach einer hochmodernen Produktion und einer Verbesserung unserer industriellen Ökobilanz streben, haben wir nicht nur unsere eigene vertikale Fabrik, sondern sogar einen Multi-Energy-Hub errichtet.

### **Produktionsstandort Sulgen, modernste Kühlschrankfabrik in Europa**

Wir sind stolz darauf, dass wir im Jahr 2022 in Sulgen das modernste europäische Kühlschrankwerk eröffnet haben. Sowohl die Produkte als auch die Prozesse sind hier auf eine grösstmögliche Nachhaltigkeit ausgerichtet – sei es im Hinblick auf die Energieeffizienz des Geräts oder die CO<sub>2</sub>-Neutralität der Produktion.

### **Swiss Made**

V-ZUG produziert über 80% des Geräteumsatzes in der Schweiz in Zug und Sulgen (2023: 82%, Markt Schweiz). Alle Geräte, die in der Schweiz hergestellt werden, erfüllen die strengen Swiss Made Anforderungen (das heisst > 60% Wertschöpfung fällt in der Schweiz an) und sind auch entsprechend gekennzeichnet (Swiss Made, geschützte Bezeichnung).

Darüber hinaus pflegen wir ein wichtiges Netz von Lieferanten. Über 60% unserer Lieferanten sind in der Schweiz domiziliert, 30% im angrenzenden Ausland (vorwiegend Italien, Österreich, Deutschland) und rund 10% aus Asien (vorwiegend Elektronik).



# Nachhaltigkeit bei V-ZUG

**Nachhaltigkeit.** Wir sehen sie als treibende Kraft bei der Entwicklung unserer Produkte, der von uns angebotenen Dienstleistungen, der Art und Weise, wie wir produzieren und zu einer zukunftsfähigen Gesellschaft beitragen. Die Nachhaltigkeit bei V-ZUG umfasst drei Dimensionen:



## People

Unser Engagement für unsere Mitarbeitenden und unser Umfeld steht für uns an erster Stelle – wir investieren ständig in sie. Das Wohlergehen unserer Mitarbeitenden, unserer Kund:innen und der Gesellschaft als Ganzes ist die treibende Kraft für die ehrgeizigen positiven Veränderungen, nach denen wir streben.

## Planet

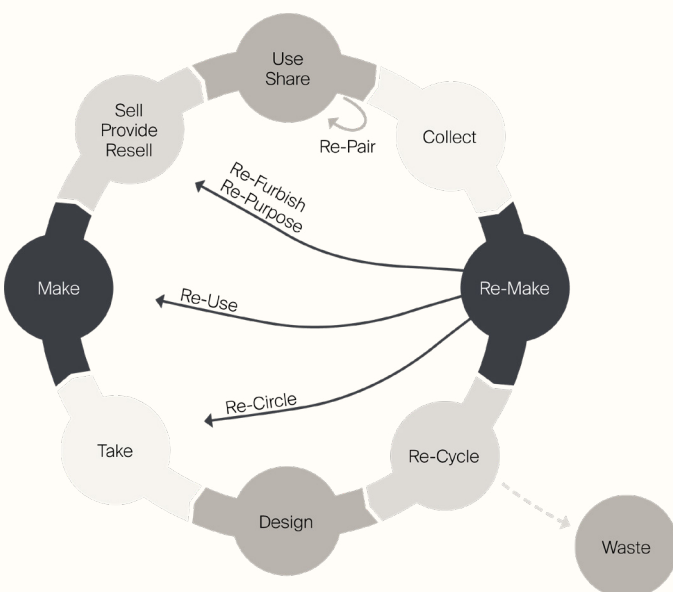
Wir stellen besonders nachhaltige Geräte möglichst effizient her. Wir stärken die Kreislaufwirtschaft und produzieren seit 2020 CO<sub>2</sub>-neutral. Dabei gehen wir getreu dem Motto vor: Erst das Ziel erreichen, dann darüber sprechen.

## Profit

Unser Erfolg beruht auf Qualität, Design und Langlebigkeit. Diese Werte spiegeln sich auch in unseren Projekten wider. Sie sind nicht auf eine kurzfristige Gewinnmaximierung ausgerichtet, sondern sichern die Zukunft unseres Unternehmens für die kommenden Generationen.

## Kreislaufwirtschaft

Ein nachhaltiges Produkt beginnt für uns bei seiner Entwicklung. In diesem frühen Stadium können wir am meisten Einfluss auf seine «lebenslange» Nachhaltigkeit nehmen. Dabei konzentrieren wir uns auf Aspekte wie Langlebigkeit und Reparierbarkeit der Geräte, geringer Energie- und Wasserverbrauch im Einsatz, Materialauswahl und modulares Design – ganz im Sinne der Kreislaufwirtschaft.



**Unser Engagement in der Nachhaltigkeit haben wir in vier Zielbildern ausformuliert und diese geben den Rahmen für unsere Ziele, die Aktivitäten und das Reporting.**

### **Produkte und Services für eine zukunftsfähige Gesellschaft**

Die Produktion eines energieeffizienten Geräts ist nur einer von vielen wichtigen Aspekten der Nachhaltigkeit. Wir denken weiter. Von der Beschaffung, Entwicklung und Herstellung über den Service bis zur Wiederverwendung und zum Recycling ist die Nachhaltigkeit für uns während des gesamten Lebenszyklus des Geräts mehr als nur eine Überlegung: Sie ist das Ziel. Messbar, definierbar und erreichbar.

### **Resiliente und engagierte Mitarbeitende**

Arbeitskräfte, um die wir uns kümmern und denen ihre Arbeit am Herzen liegt. Die Qualität unserer Produkte hängt von unseren Mitarbeitenden ab. Deshalb binden wir sie in die strategische Ausrichtung des Unternehmens ein, fördern ein offenes, faires und sicheres Arbeitsumfeld, ermutigen und erleichtern ein lebenslanges Lernen und bieten vielseitige Aufstiegschancen.

### **Umwelt und Klimaschutz**

Dank umfangreicher Forschungen, Messungen, Analysen und Investitionen haben wir unseren CO<sub>2</sub>-Fussabdruck reduziert und kompensiert. Seit 2020 produzieren wir CO<sub>2</sub>-neutral. Durch eine interne CO<sub>2</sub>-Steuer, zukunftsweisende Initiativen zur Kohlendioxidreduzierung, eine Lebenszyklus-Analyse sowie ein Aufforstungsprogramm verfolgen wir wahre Nachhaltigkeit und agieren als Vorbild für andere.

### **Unternehmertum für nachhaltigen Wohlstand**

Wir bekennen uns zu unserem Schweizer Standort und haben allein in den letzten drei Jahren jährlich über 50 Millionen Schweizer Franken in unsere lokale Produktionsinfrastruktur investiert. Unser Streben nach Gewinn, unsere Geschäftspartnerschaften und unser gesamtes Management sind ethisch und nachhaltig ausgerichtet und stehen im Einklang mit unserem verbindlichen Verhaltenskodex.





# Resultate der Ökobilanzen (LCA)

**Produkt Kategorie:** Kühlen

**Produkt Name:** CombiCooler V2000,  
Cooler V2000, WineCooler V4000

**Energieetiketten (EU):** Siehe spezifisches  
Produkt, unterschiedlich je nach Typ von C-G

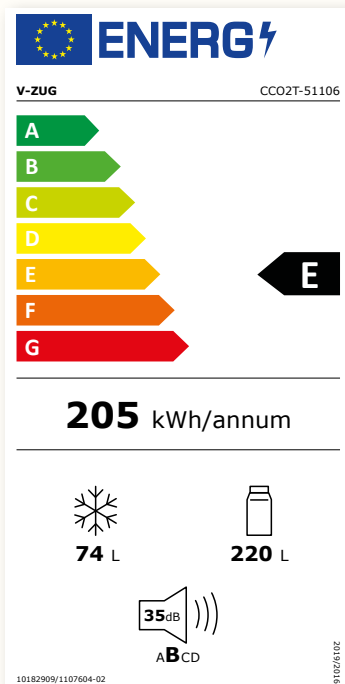
**Recyclingquote\*:** 69%-93%

**Verwertungsquote\*:** 91%-97% (Recycling  
inklusive Verbrennung mit thermischer  
Rückgewinnung)

\*Basierend auf eigener Methode, aufbauend auf  
dem aktuellen Stand der Recyclingtechnologie in  
der Schweiz

## Recyclingquote der Stiftung Sens für die Kategorie Kühlgeräte:

83% (Gemäss Jahresbericht 2024)



Beispiel für CombiCooler V2000.

Alle weiteren Energie Labels

unter [vzug.com](http://vzug.com)

## Basisdaten für die Ökobilanz

**Herstellungsland <sup>1)</sup>:** Schweiz

**Nutzungsland <sup>2)</sup>:** Schweiz

**Strommix <sup>3)</sup>:** Gemäss Schweizer  
Durchschnitt: 128g CO<sub>2</sub>/kWh

**Nutzerverhalten:** Normale Nutzung gemäss  
Deklarationsdaten für den Jahresverbrauch <sup>4)</sup>,  
während 12 Jahren <sup>5)</sup>

### Hintergrund zu den Basisdaten:

- 1) Alle Geräte mit der Swiss Made Bezeichnung werden in der Schweiz hergestellt.
- 2) Die Ökobilanzen beziehen sich auf eine Nutzung der Geräte in der Schweiz, mit dem entsprechenden Schweizer Strommix. Wenn das Geräte in einem anderen Land betrieben wird, können die entsprechenden Resultate bei V-ZUG angefragt werden.
- 3) Als Strommix wird der Schweizer Durchschnitt angenommen. Die Emissionen aus dem Stromverbrauch sind abhängig von der Stromerzeugung. Je nachhaltiger, erneuerbarer der Strom produziert wird, umso tiefer ist der Umweltfussabdruck. Dies kann je nach Energieversorger stark schwanken. Der Einfluss der Emissionen verursacht durch die Stromproduktion ist sehr hoch.
- 4) Nutzerverhalten: Der Berechnung wird ein theoretisches Nutzerverhalten hinterlegt, welches auf internen Definitionen beruht. Teilweise basierend auf Servicedaten, andererseits auf regulatorischen Vorgaben basierend für die Energielabel Bemessung. Das Nutzerverhalten bezüglich Intensität beeinflusst das Resultat sehr.
- 5) V-ZUG definiert für jede Produktkategorie eine theoretische Lebensdauer in Jahren, wonach die Qualität in der Entwicklung/Produktion überprüft wird. Die Lebensdauer in der Realität ist jedoch von vielen verschiedenen Faktoren abhängig. Am stärksten wirkt sich die Nutzungsintensität und die Sorgfalt aus. Zudem beinhaltet Lebensdauer in Jahren auch mögliche Reparaturen in dieser Zeit und darüber hinaus. Auf die Reparierbarkeit wird ein grosser Wert gelegt (Verfügbarkeit von Ersatzteilen und Reparaturwissen in der Serviceabteilung).

**Die Ökobilanzen werden anhand von drei verschiedenen Methoden/Perspektiven ausgewertet.**

**CO<sub>2</sub>-Fussabdruck in kg CO<sub>2</sub>e:**

Treibhausgase verfügen über ein unterschiedliches Erderwärmungspotenzial, das sogenannte „Global Warming Potential“ (GWP). Als Richtgrösse dient die Klimawirksamkeit von Kohlendioxid (GWP von CO<sub>2</sub> ist gleich 1), d.h. die Treibhauspotenziale anderer Stoffe bemessen sich relativ zu CO<sub>2</sub>. Der GWP-Wert/CO<sub>2</sub>-Äquivalent gibt das Treibhauspotenzial eines Stoffes an und damit seinen Beitrag zur Erwärmung der bodennahen Luftschicht.

**Umweltbelastungspunkte UBP:**

Die Methode der ökologischen Knappheit gibt ein umfangreiches Bild über den Umweltfussabdruck und beinhaltet neben dem Treibhausgaspotential noch weitere Wirkungskategorien wie Lärm, Wasser, Landnutzung, Übersäuerung der Böden, Toxizität für Mensch und Ökosystem etc. – Die Methode wurde vom Bundesamt für Umwelt in der Schweiz im 2011 vorgestellt und wird laufend an neue Erkenntnisse angepasst. Die Einheit sind Umweltbelastungspunkte UBP.

**Monetärer Gegenwert in CHF:**

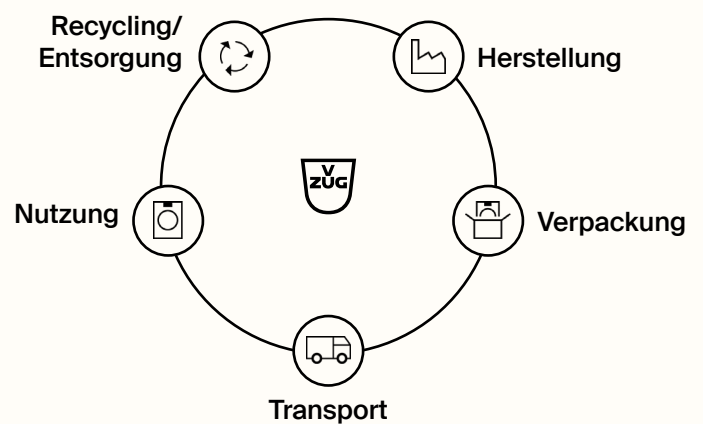
In Zusammenarbeit mit der Hochschule Luzern (HSLU) hat V-ZUG eine Methode entwickelt, welche die Umweltkosten aufzeigt, welche mit dem Fussabdruck der Ökobilanz (in UBP) zu Grunde liegt. Diese Kosten werden in den meisten Fällen von der Gesellschaft getragen. Der Wert wird in Schweizer Franken ausgedrückt und fliesst als Schattenpreis in die Business Case Überlegungen der V-ZUG mit ein.

**Wichtiger Hinweis:**

Der ökologische Fussabdruck in der Nutzungsphase ist massgeblich vom Nutzungsverhalten (Programmwahl, Intensität, Sorgfalt, etc.), sowie dem verwendeten Strommix abhängig.

**Umfang/Scope der Ökobilanzen:**

Die Ökobilanzen umfassen den gesamten Produktlebenszyklus: Von der Herstellung, Verpackung Nutzung, Transport und Recycling/ Entsorgung (Cradle-to-Cradle). Der Teil «Herstellung» (auch graue Energie genannt) beinhaltet alle verbauten Materialien sowie den Herstellungsprozess (Cradle-to-Gate).

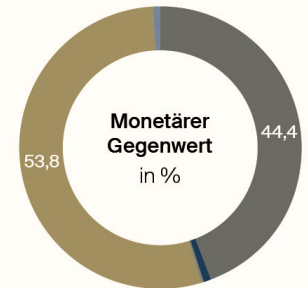
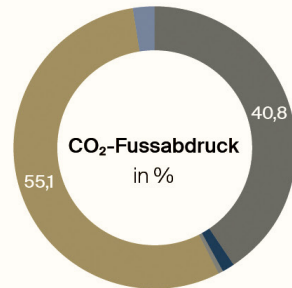


**Repräsentanz der Ökobilanzen in der Gerätekategorie**

Die folgenden drei Ökobilanzen bilden einen informativen Einblick in das vielfältige Kühlen Sortiment mit verschiedensten Einbaugrössen und Funktionalitäten. Neben den Eigenprodukten, welche alle in der Schweiz (Kühlschrankfabrik in Sulgen) hergestellt werden, bietet V-ZUG auch Ergänzungsprodukte an, die von vertrauensvollen Partnern hergestellt werden. Diese werden in Deutschland, Italien, Österreich, Bulgarien und in China produziert. Diese Produkte machen ca. 5 - 10% der Mengen aus

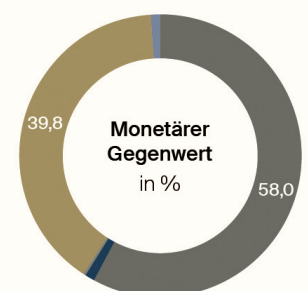
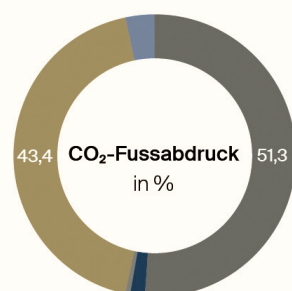
# Ökobilanzen (LCA)

CombiCooler V2000



	in %   in kg CO <sub>2</sub> e	in %   in UBP	in %   in CHF
● <b>Herstellung (cradle-to-gate)</b>	<b>40,8   331</b>	<b>34,4   762.000</b>	<b>44,4   369</b>
● Verpackung	1,4   11	0,9   19.200	0,8   7
● Transport	0,4   3	0,2   5.360	0,2   2
● Nutzung - Strom	55,1   447	63,1   1.400.000	53,8   447
● Recycling/Entsorgung	2,4   20	1,4   31.602	0,8   7
<b>Total (cradle-to-cradle)</b>	<b>100,0   812</b>	<b>100,0   2.218.162</b>	<b>100,0   831</b>

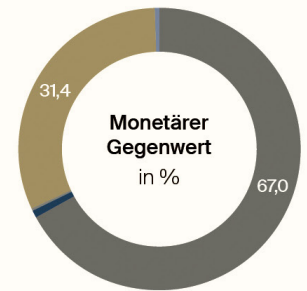
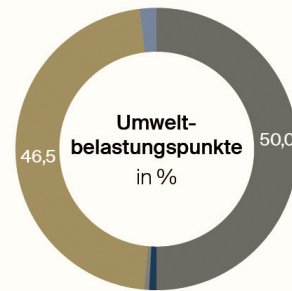
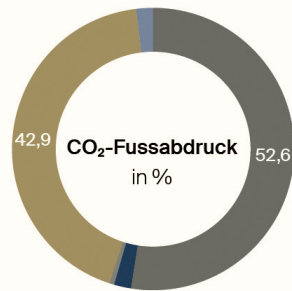
Cooler V2000



	in %   in kg CO <sub>2</sub> e	in %   in UBP	in %   in CHF
● <b>Herstellung (cradle-to-gate)</b>	<b>51,3   332</b>	<b>45,7   792.000</b>	<b>58,0   410</b>
● Verpackung	1,7   11	1,1   19.200	1,0   7
● Transport	0,5   3	0,3   5.930	0,3   2
● Nutzung - Strom	43,4   281	50,9   882.000	39,8   281
● Recycling/Entsorgung	3,1   20	1,9   32.850	0,9   7
<b>Total (cradle-to-cradle)</b>	<b>100,0   647</b>	<b>100,0   1.731.980</b>	<b>100,0   707</b>

# Ökobilanzen (LCA)

WineCooler V4000



	in %   in kg CO <sub>2</sub> e	in %   in UBP	in %   in CHF
● <b>Herstellung (cradle-to-gate)</b>	<b>52,6   184</b>	<b>50,0   507.000</b>	<b>67,0   321</b>
● Verpackung	1,9   7	1,1   11.500	0,9   4
● Transport	0,7   3	0,5   4.590	0,4   2
● Nutzung - Strom	42,9   150	46,5   472.000	31,4   150
● Recycling/Entsorgung	1,9   7	1,9   18.975	0,3   2
<b>Total (cradle-to-cradle)</b>	<b>100,0   350</b>	<b>100,0   1.014.065</b>	<b>100,0   478</b>

Die Werte der verschiedenen Modelle und Artikel variieren wegen den leichten Unterschieden in der Bauform und der Energieeffizienz. Bitte beachten Sie die technischen Daten auf der Website für den detaillierten Wert pro angebotenen Modell (in absoluten Zahlen, CO<sub>2</sub>, UBP und monetärem Gegenwert).

# Unser Engagement für nachhaltige Produkte

## Generell über alle Produkte:

- Wie wir Geräte designen und spezifizieren
  - Fokus auf Qualität und Langlebigkeit
  - Nach Kreislaufwirtschaftsprinzipien
  - Kontinuierliche Steigerung der Energie und Wassereffizienz
  - Reparierbarkeit ermöglichen (bis zu 15 Jahren Ersatzteilverfügbarkeit, grosses Reparaturwissen auch über 15 Jahre hinaus, kompetente Serviceteams)
- Wie wir die Geräte herstellen
  - Einsatz von 100% erneuerbarem Strom in der Produktion in der Schweiz (aus Schweizer Wasserkraft)
  - CO<sub>2</sub>-neutrale Produktion in der Schweiz (kontinuierliches Senken des Fussabdrucks, Kompensation der Restemissionen im V-Forest (qualitativ hochwertige Aufforstung))
  - Interne CO<sub>2</sub>-Lenkungsabgabe auf Scope 1+2 Emissionen (120 CHF/t CO<sub>2</sub>)
  - Modernste Produktionsanlagen und Gebäude
  - Fortschrittliches Abfallmanagement
- Resiliente und engagierte Mitarbeitende
- Verantwortung in den Lieferketten wahrnehmen (Menschenrechte, Kinderarbeit, Konfliktmaterialien)
- Transformation von der Recyclingwirtschaft in die Kreislaufwirtschaft vorantreiben
- Dekarbonisierung der eigenen Fahrzeugflotte (Servicefahrzeuge, LKW's) vorantreiben



### Spezifisch für CombiCooler, Cooler und WineCooler:

- **Hochwertige Vakuumpanele (VIP)** vermindern den Wärmeeintrag in das Gerät. Dadurch wird die Energieeffizienz gesteigert. Dank der dünnen Bauweise der VIP Panel kann trotzdem hohem Isolationswert ein grosser Nutzinhalt erreicht werden.
- **Vier aktive Wärmetauschermodule** mit jeweils einem Lüfter führen zu einer Effizienz- und Leistungssteigerung des Kühlgeräts beim Wärmeaustausch bei.
- In allen V-ZUG Kühlgeräten wird ausschliesslich das natürliche **Kältemittel R600a** (Isobutan) verwendet. Das Mittel hat einen ODP (Ozone Depletion Potential) von «0» und ein GWP-AR5 (Global Warming Potential) von «3» und ist somit **im Vergleich zu anderen Kältemitteln schonender für die Umwelt**.
- Bei **Störungen beträgt die Lagerzeit der V-ZUG Kühlgeräte bis zu 16 Stunden**, ein Spitzenwert in der Branche.
- Im WineCooler werden hochwertige **Tablare aus Schweizer Buchenholz** eingesetzt.
- Die V-ZUG Kühltechnik AG unterhält seit vielen Jahren eine Partnerschaft mit Obvita, die sich für die **Integration von Menschen mit Sehbehinderung und psychischen Problemen** in das berufliche und gesellschaftliche Leben einsetzt. Mittels dieser Kooperation übernimmt eine Arbeitsgruppe von Obvita **regelmässig Montagearbeiten in der Kühlschrankproduktion**.



# Ihr Beitrag für eine nachhaltigere Nutzung unserer Geräte

**Ein grosser Teil des Umweltfussbadrucks entsteht bei der Nutzung der Geräte. V-ZUG unterstützt eine ökologische Nutzung der Geräte mit folgenden Tipps und Hinweisen:**

- **Gerätetüren kurzzeitig und nur so häufig wie nötig** geöffnet halten.
- Warme oder gar heisse Lebensmittel/Waren **ausserhalb des Gerätes abkühlen lassen**.
- Feuchtigkeitsabgebende Lebensmittel **in geschlossenen Behältern oder zugedeckt** im Kühlraum lagern. Feuchtigkeit führt zu einer Reduktion der Kühlleistung.
- Um eine optimale Luftzirkulation sicherzustellen: **Lebensmittel/Waren nicht zu dicht positioniert** lagern.
- Die werkseitige **Anordnung** der Schubladen, Glastablaré und Einhängeschalen möglichst im **Originalzustand belassen**. Diese sorgt für eine optimale Temperaturverteilung und Effizienz.
- **Clever einkaufen**. Vor dem Einkauf lohnt sich ein Blick in den Kühlschrank, um zu sehen, was noch vorhanden ist. Es sollte nur das gekauft werden, was wirklich benötigt wird. Kleine oder verpackte Portionen sind zu bevorzugen, und bei Aktionen ist Vorsicht geboten. Wenn möglich, sollten lokale und saisonale Produkte gewählt werden. Ein kleiner Snack vor dem Einkauf kann helfen, nicht mehr zu kaufen als nötig, da ein knurrender Magen oft zu übermässigen Einkäufen verleitet.
- **Tipps gegen Food Waste**: „Zu verbrauchen bis“, „Zu verkaufen bis“ und „Mindestens haltbar bis“ haben unterschiedliche Bedeutungen. Wenn das Datum „zu verbrauchen bis“ überschritten wurde, sollten Sie die Lebensmittel nicht mehr konsumieren. Ansonsten gilt: Nicht nur auf die Daten ach-

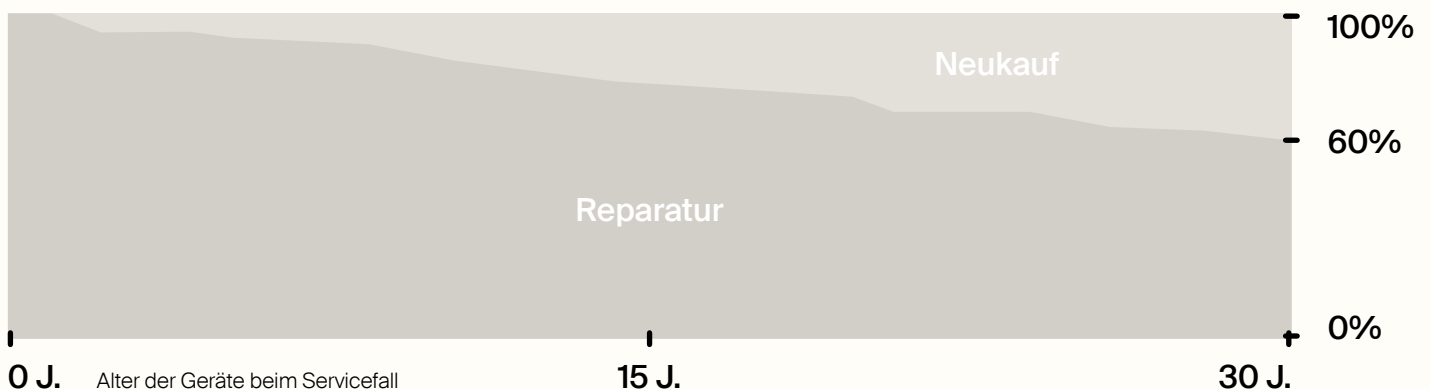
ten, sondern den Sinnen vertrauen – sehen, riechen, schmecken – um festzustellen, ob die Lebensmittel noch geniessbar sind. Essensreste sollten in durchsichtigen Behältern aufbewahrt und so platziert werden, dass sie nicht vergessen werden. Innerhalb von 1 bis 3 Tagen konsumieren. Bei zu grossem Einkauf und der Unmöglichkeit, alles zu essen, können die meisten Lebensmittel eingefroren werden: Brot bis zu drei Monate, bestimmte tierische Produkte bis zu einem Jahr. Bei tierischen Produkten darauf achten, dass die Kühlkette nicht unterbrochen wird. Eine gute Organisation ist wichtig – das First-in-First-out-Prinzip für verderbliche Lebensmittel wie Obst und Gemüse anwenden: Ältere Produkte nach vorne, neue nach hinten.

- **Geräte so lange wie möglich Nutzen** und im Fehlerfall reparieren lassen. Beim Entscheid über Neukauf oder Reparatur die graue Energie und der Fortschritt in der Energieeffizienz berücksichtigen.
- **Erneuerbaren Strom** für den eigenen Haushalt einkaufen (Stromanbieter:in kontaktieren), oder Strom mittels Photovoltaik Anlage selbst produzieren.
- **Klimaschutzprojekt V-Forest** unterstützen: Stromverbrauch und die daraus resultierenden CO<sub>2</sub> Emissionen über den CO<sub>2</sub>-Webshop der V-ZUG Kompensieren ([CO<sub>2</sub> kompensieren mit V-ZUG](#)).



# Langlebigkeit, Reparierbarkeit und Kundenloyalität

Um eine Aussage über Langlebigkeit, Reparierbarkeit und Kundenloyalität zu machen, haben wir unsere Servicedaten über alle Produktkategorien für das Jahr 2023 genauer analysiert. Unsere Servicetechniker:innen wurden über 200'000 mal für einen Servicefall aufgeboten (Gerät defekt). Bei jedem Fall haben wir angeschaut, wie alt das Gerät zu dem Zeitpunkt war, ob wir es noch reparieren konnten und ob der Kunden noch reparieren wollte oder es durch ein neues ersetzen.



## Resultate:

- In 43% der Fälle waren die Geräte älter als 10 Jahre – Die Reparaturquote bei 10 Jahren liegt bei 90%.
- In 20% der Fälle waren die Geräte älter als 15 Jahre – Die Reparaturquote bei 15 Jahren liegt bei 80%.
- In 6% der Fälle waren die Geräte 20 Jahre und älter – Die Reparaturquote bei 20 Jahren liegt bei 75% und bei 30 Jahren immer noch bei über 60%.
- Das älteste Gerät (Waschmaschine) war 44 Jahre alt, der Kunde wollte es noch reparieren und wir konnten es auch noch reparieren (Ersatzteil und Wissen war noch vorhanden).
- Das Resultat widerspiegelt nur die Geräte, welche wir wegen eines Servicefalles beurteilen konnten. Die Geräte, die einwandfrei funktionieren, oder direkt ersetzt werden, weil sie schon sehr alt sind, sind hier nicht abgebildet.

## Schlussfolgerung:

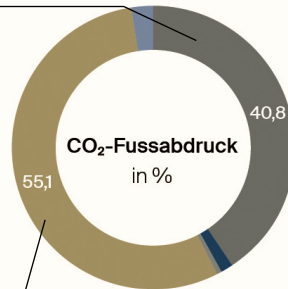
- Die Geräte haben eine sehr lange Lebensdauer.
- Wir können bis ins hohe Alter reparieren (Ersatzteil Verfügbarkeit und Servicewissen)
- Der Reparaturservice ist attraktiv im Preis. Ein Grossteil entscheidet sich für Reparatur und das über eine lange Lebensdauer.
- Der Kunde repariert gerne, weil er mit dem Produkt sehr zufrieden ist. Sonst würde er das Gerät oder sogar die Marke wechseln.
- Zu bedenken: Die Reparatur eines 25 Jahre alten Waschautomaten macht nur begrenzt Sinn, da die Energieeffizienz des Nachfolgers um einiges besser wäre und somit die graue Energie relativ schnell kompensieren würde. Natürlich hat aber der Kundenwunsch immer höchste Priorität.
- Zum Einordnen: ca. 60% der V-ZUG Geräte im Schweizer Markt werden vom V-ZUG eigenen Service gewartet (es sind ca. 5.7 Mio VZ Geräte im Markt).



# Zusammenfassung

Herstellung wird vorwiegend von V-ZUG beeinflusst

Nutzung wird vorwiegend vom Nutzer beeinflusst



CombiCooler V2000

● <b>Herstellung (cradle-to-gate)</b>	<b>40,8</b>   <b>331</b>
● Verpackung	1,4   11
● Transport	0,4   3
● Nutzung - Strom	55,1   447
● Recycling/Entsorgung	2,4   20
<b>Total (cradle-to-cradle)</b>	<b>100,0</b>   <b>812</b>

Hochwertige Vakuumpaneele (VIP) steigern die Isolation und sparen Energie

Lange Lagerfähigkeit bei Stromausfall

Zusammenarbeit in Produktion mit Institution Obvita. Inklusion von Menschen mit Behinderung

Viel Platz dank schlankem Design bei hoher Energieeffizienz



Aktive Wärmetauschermodule steigern Energieeffizienz

Kältemittel R600a (Isobutan) ist im Vergleich zu anderen Kältemitteln schonender für die Umwelt

WineCooler: hochwertige Tablare aus Schweizer Buchenholz

## Fakten

- Hergestellt in der Schweiz (Swiss Made)
- Fokus auf Qualität, Langlebigkeit und Energieeffizienz
- Design für Reparierbarkeit und Kreislaufwirtschaft
- Modernste Produktion in Zug und Sulgen
- Verantwortungsvolle Lieferketten
- Resiliente und engagierte Mitarbeitende

# Impressum



## **Kontakt**

Marcel Niederberger  
Head of Sustainability  
Telefon: +41 58 767 63 88  
marcel.niederberger@vzug.com

## **Herausgeberin**

V-ZUG Holding AG  
Industriestrasse 66,  
Postfach, 6302 Zug  
Telefon: +41 58 767 67 67

## **Publikation**

Januar 2025